

SO FUNKTIONIERT'S:

Netzteil-Anschluss:

Schließen Sie hier ein Standard-9V-Netzteil (optional) PS0913DC an.

Comp-Regler:

Dieser Regler ist dazu da, den Grad der Kompression auf Ihrem Signal zu steuern. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um die Kompression zu erhöhen.

Output-Buchse:

Verbinden Sie diesen Ausgang mit dem Input Ihres Verstärkers oder anderen Effekten.

LED-Anzeige:

Drücken um den Effekt an- oder auszuschalten.

Level-Regler:

Dieser Regler bestimmt die Ausgangslautstärke des Pedals. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke anzuheben.

Input-Buchse:

Schließen Sie hier Ihr Instrument an oder verbinden Sie diese Buchse mit dem Output anderer Effekte.

Fußschalter:

Drücken um den Effekt an- oder auszuschalten.



Platzierung des DOD Compressor 280:

Die meisten Gitarristen/Bassisten werden den DOD Compressor 280 vorzugsweise an den Anfang ihrer Effektkette schalten. Deswegen empfehlen wir mit dieser Anordnung zu beginnen.

Da Kompressoren großen Einfluss auf die Spielweise, die Dynamik und das Sustain haben wird durch das Schalten an den Anfang der Effektkette gewährleistet, dass der Charakter Ihres Sounds erhalten bleibt, egal, welche darauffolgende Pedalkombination verwendet wird.

Dennoch kann es sinnvoll sein, mit dem DOD Compressor 280 zu experimentieren, um den für sich besten Sound zu finden.

Inbetriebnahme des DOD Compressor 280:

Beginnen Sie mit beiden Reglern in der 12-Uhr-Position, also in der Mittelstellung. Stellen Sie dann den Sound nach Ihren Vorstellungen ein. Wenn das Ergebnis zu extrem ist, regeln Sie den Comp-Regler etwas herunter.

Alle Einstellungen sind stark von der Output-Lautstärke Ihres Instruments, der dynamischen Spanne Ihres Spiels und Ihren Anforderungen an den Kompressor abhängig.